

Das aktualisierte Programm liegt vor

27. Deutscher Logistik-Kongress In gut sieben Wochen – vom 20. bis 22. Oktober 2010 – treffen sich Fach- und Führungskräfte, Manager, Wissenschaftler und Studierende des Wirtschaftsbereichs Logistik in Berlin zum 27. Deutschen Logistik-Kongress. Einen Schwerpunkt bildet in diesem Jahr das Arbeitsfeld „Nachhaltigkeit“ – nicht nur unter ökologischen, sondern auch unter ökonomischen und sozialen Gesichtspunkten. Ferner wirft der Kongress ein Schlaglicht auf die Logistik in Krisenregionen. Im Laufe der Veranstaltungstage werden der Deutsche Logistik-Preis, der Wissenschaftspreis Logistik, der neue Thesis Award und der Medienpreis Logistik verliehen.



Theo Koll, Leiter Außenpolitik des ZDF, moderiert am ersten Tag eine hochkarätig besetzte Diskussionsrunde zum Kongressmotto „Intelligent wachsen“.

Hauptredner am ersten Tag sind nach der Eröffnung durch Prof. Raimund Klinkner, Vorstandsvorsitzender der BVL, Dr. Karl-Ludwig Kley (Merck KGaA) zur Unternehmensführung während der Finanzkrise, Prof. Peter Kruse (nextpractice) zu Rahmenbedingungen und Umsetzungen vertikaler Integration sowie Matthias Wissmann (VDA), der über die Entwicklungsperspektiven für den Innovations- und Produktionsstandort Deutschland spricht. Bundesverkehrsminister Dr. Peter Ramsauer äußert sich zum Thema „Moderne Infrastrukturpolitik für die Bewältigung des Transportaufkommens von morgen“. Im Anschluss an die Hauptvorträge diskutieren Monika Ribar (Panalpina), Hans-Otto Schrader (Otto Group), Bernhard Simon (Dachser) sowie Robert Friedmann (Würth) das Kongressmotto „Intelligent wachsen – mit Verantwortung die Zukunft gestalten“. www.bvl.de/dlk